

SUCCESS STORY

Fahrdynamic Automobile AG installiert durch xinfra gmbh



Die Fahrdynamic Automobile AG ist ein Garagen-, Carrosserie-, Spenglerei- und Lackier-Betrieb mit Standorten in Gipf-Oberfrick, Münchwilen und Däniken. Das inhabergeführte Unternehmen mit 21 Mitarbeitenden bietet alle Services rund ums Auto an und vertritt sieben Automarken.

Weshalb hat die an drei Standorten ansässige Fahrdynamic Automobile AG ihre beiden Telefonanlagen zusammengeführt?

Vor der Zusammenführung der beiden Telefonanlagen hatten wir einen Flickenteppich und dementsprechende Verbindungsprobleme zwischen den drei Standorten. Ziel war es deshalb, diese Struktur so weit als möglich zu vereinfachen und eine einzige Person mit der Verantwortung für die Telefonanlage zu betreuen.

Hatten Sie spezielle Anforderungen an die neue Telefonanlage?

Eine zentrale Anforderung war, dass die Telefonanlage an jedem Standort funktioniert. Als Geschäftsführer bin ich oft unterwegs und an den verschiedenen Standorten anzutreffen und habe deshalb immer ein drahtloses Telefon auf mir. Dieses sollte möglichst einwandfrei funktionieren und mir erlauben, ohne grossen Aufwand An- und Abwesenheiten einzusehen und zu koordinieren.

Wieso fiel Ihre Wahl auf xinfra als Installationspartner und peoplefone als Telefon-Provider?

Ich habe Marc Fischer von xinfra an einem Event im Dorf kennengelernt, also mittels klassischen Networking. Im Gespräch hat er mir seine Firma xinfra nähergebracht und in einem weiteren Schritt peoplefone empfohlen. Nebst der regionalen Verankerung konnten beide Unternehmen auch mit dem Preis punkten.

Welches sind für Sie die wichtigsten Neuerungen und Vorteile am neuen System von peoplefone im Vergleich zum alten System?

Die wichtigsten Neuerungen betreffen die vereinfachte Koordination und Verwaltung der Ferien- und Feiertagsabwesenheiten sowie die individuelle interne wie externe Kommunikation, unabhängig vom Standort. Dabei haben alle Mitarbeitenden Zugriff auf das Telefonbuch und können jederzeit vom ganzen Betrieb profitieren.

Wie hat das Personal die neue Lösung aufgenommen und wie verlief die vorgängige Schulung?

Die Schulung war gut und hilfreich. Die neue Lösung wurde individuell unterschiedlich aufgenommen und brauchte eine gewisse Umstellungszeit. Mittlerweile ist die neue Telefonanlage durchs Band akzeptiert, auch wenn es sporadisch noch zu Problemen kommt. Diese sind aber allesamt auf das Gigaset-Telefon zurückzuführen.

Wie wichtig waren dabei die Vorarbeiten (Netzwerk-Erneuerung) von xinfra und peoplefone?

Rückblickend gingen wir anfänglich von falschen Erwartungen und Voraussetzungen aus. Ich wollte primär die Telefonverbindungsmöglichkeiten und nicht das Netzwerk anpassen. Dabei war nicht von Anfang an klar, dass die Netzwerkanpassung eine notwendige Voraussetzung dafür war.

Sind Sie zufrieden mit der neuen Telefonanlage peoplefone HOSTED, zehn Monate nach der Inbetriebnahme?

Anfänglich hatten wir das Problem, dass wir mit falschen Geräten gearbeitet hatten, die nicht kompatibel waren. Seit dieses Problem gelöst wurde, ist die Telefonanlage sehr stabil und ich bin mehr als zufrieden damit. Gelegentliche Probleme sind entweder auf die Telefone oder die Cloud-Lösung zurückzuführen.

Was hat Sie am meisten überzeugt an der Zusammenarbeit mit peoplefone und xinfra?

Mich hat von Anfang an überzeugt, dass wir lokal mit jemandem zusammenarbeiten können. Auch die geballte Expertise in Bezug auf die Umstellung von einer analogen auf eine digitale Telefonanlage war ein wichtiges Argument. Das ermöglicht uns Kostenersparnisse auf mittlere und lange Frist. Kommt dazu, dass nun auch der Support etwas besser ist als zuvor.

Interview geführt mit Dominic Scheider, Inhaber und Geschäftsführer von Fahrdynamic Automobile AG